

Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst | 26. Mai 24

Familiengottesdienst mit Schüler/innen aus dem kirchlichen Unterricht, 3. + 4. Klasse

6) Kurzpredigt: Die Quelle des Lebens Psalm 1: **Der mit Gott verbunden ist, ist wie in Baum am Wasser gepflanzt.**

Bei Dir HERR, ist die Quelle des Lebens und in deinem Lichte sehen wir das Licht! Psalm 36,10

Liebe Jugendliche, liebe Kinder, liebe Gemeinde! Wir haben vorher die spannende Szene gesehen, wo Jesus von Joh. den. Täufer getauft wurde. Jesus hat sich bewusst der Taufe durch Joh. den Täufer gestellt, welches die Verbindung zu Gott ausdrückt: Mein Leben steht in Verbindung mit Gott, ER ist meine Lebenskraft, ER ist meine Lebensquelle, mein Lebenswasser hat seine Quelle in Gott! Ich darf aus der göttlichen Lebensquelle **Liebe, Hoffnung, Mut & Kraft schöpfen.** Wir sehen ja hier vorne in der Kirche *den überdimensionalen Wasserhahnen*: Gottes Kraftquelle ist für Dich da! **Taufe bedeutet:** Ich schliesse mich dieser Quelle an – **daraus fließt beständig Liebe, Hoffnung, Kraft und Mut.** *Wow, Du bist getauft – weisst Du, welch einer mächtigen Lebensquelle Du angeschlossen bist!* **Taufe bedeutet: Ich bin ein/e Nachfolger/in Jesu, ER ist mein HERR & Erlöser!** Mein Lebenswasser und meine Lebensquelle ist in Gott – daraus erhalte ich alles, was ich brauche – **nichts** kann mir von seiner Liebe trennen! **Ich bin wie ein Baum – am Wasser gepflanzt** (wie es Ps.1 ausdrückt): Da kann noch solch ein trockener Sommer kommen: Ich verdorre nicht, weil ich mit der Quelle verbunden bin!

Das Symbol von Quelle, Wasser, Lebenskraft treffen wir oft in der Bibel. Ein Bild des Heiligen Geistes! Immer wieder lädt Gottes Wort uns ein: **Ihr, die Ihr Durst habt, kommt und trinkt das Lebenswasser bei Jesus!** So sagt Jesus: (Joh.7, 37-38) **«Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke! Wer an mich glaubt, aus seinem Inneren werden Ströme des lebendigen Wassers fließen.»** Viele in unserer Gesellschaft sind erschöpft, ausgetrocknet, haben keine Lebenskraft mehr! Es herrscht ein grosser Durst nach wahrem Lebenssinn, nach Kraft von oben. Jesus lädt Dich ein: **Bei mir ist das lebendige Wasser, bei mir ist die Quelle des Lebens.** Du musst nicht irgendwo anders suchen, kein abgestandenes Wasser aus rissigen Zisternen trinken: **Bei Jesus ist frisches Quellwasser!** Es gibt ein wunderbarer Vers in den Psalmen: **Bei Dir HERR, ist die Quelle des Lebens und in deinem Lichte sehen wir das Licht!**

Psalm 36,10

Wir Menschen haben **ein Problem**: So oft meinen wir: Ich bin die Quelle – **ich kann nur liefern, solange mein Tank (Kanister zeigen!) etwas hat.** *Ich muss ständig kontrollieren, wieviel noch drin ist...* Dann sind da Tage, wo sehr viel los ist: Eine Konferenz, ich muss verschiedene Predigten halten, es gibt Sitzungen & Gespräche... Bei Euch: Schulaufgaben, Prüfungen, Zimmer aufräumen, usw. Und dann meinen wir oft: **O HERR, jetzt ist mein Tank leer** – ich mag nicht mehr, ich mag mit niemandem mehr reden. Ein Pastor, ein Kollege von mir, erzählte mir, wie er einmal an einer Konferenz war, und verschiedene Inputs gehalten hatte. Teamsitzungen, Strategie-Besprechungen, Auswertungstreffen... Nun wollte er nach Hause, nichts wie nach Hause... Am Bahnhof erfuhr er dann jedoch, dass sein Zug wegen techn. Störung 1 Std. Verspätung hatte. *Ach, das auch noch...* Er setzte sich in eine ruhige Ecke und versuchte etwas zu dösen. Doch kurz darauf erklang eine Frauenstimme: **O, Sie sind der Pastor, der an der Konferenz gesprochen hat... darf ich Sie etwas fragen? O Nein, bitte nicht jetzt – dachte er innerlich: Ich mag jetzt nicht mehr...** Er wollte sich schon irgendwie abdrehen und wegschleichen, doch dann redete der Heilige Geist zu ihm: Erwin, diese Frau hat eine tiefe Not, sie braucht jetzt ein Wort Gottes – **was meinst Du, weshalb der Zug Verspätung hat...?!** Okay, HERR, dann gib mir Kraft! Ja, spricht Gott zu ihm: Ich bin die Quelle – du darfst dein Gefäss füllen lassen! Es gab ein sehr wertvolles Seelsorgegespräch, welches sogar den Pastor selbst erquickte! Wir müssen keine gefüllten Kanister herumschleppen – nein, du darfst dein Herz öffnen und gleich andocken an **die Quelle: Jesus!** *Uebergib Gott die Führung! Er sorgt für Dich!*

Gott ist meine Quelle, ich bin nur ein Gefäss, welches ER füllen kann. Im AT gab es z.Z. des Propheten Elisa eine Witwe (**2.Kön.4,1-7**), die nach dem Tod ihres Mannes von Geldeintreibern bedrängt wurde: *Dein Mann hatte Schulden – die müssen jetzt bezahlt werden!* Wenn Du nicht bezahlen kannst, dann nehmen wir deine beiden Söhne als Sklaven. Diese Witwe war in grosser Not. Sie schrie zu Gott und schrie zum Propheten Elisa: **Hilfe!** Sie wollen meine Söhne wegnehmen...! Elisa fragte sie: **Was hast Du im Haus?** Ja, eigentlich gar nichts mehr, nur ein kleines Krüglein mit Olivenöl. Besorge leere Gefässe bei deinen Nachbarn, soviel Du kannst...! Die Witwe tat das. Nun giesse aus Deinem Krüglein in die leeren Gefässe – das Oel strömte und strömte, bis alle Gefässe gefüllt waren! Gib mir noch einen Eimer – nein, es war nicht mehr da... Da hörte das Oel auf zu fliessen! Was wir Gott bringen können, sind unsere **leere Gefässe!** Keine gefüllten Gefässe, sondern leere!

Gottes Vorrat ist unerschöpflich – *bringe soviel leere Gefässe wie du kannst*. Die Witwe konnte mit diesem wertvollen Olivenöl ihren Schuldnern bezahlen und es reichte für den Lebensunterhalt von ihr und den beiden Söhnen!

Mein Gott ist reich! Seine Quelle ist unerschöpflich! *Wir sind zerbrechliche Gefässe, die Gott füllen will mit seiner Kraft und Weisheit, mit seinem Geist!* (2.Kor.4,7ff)

Lebendiges Wasser & Oel: **Symbol für den Heiligen Geist (Pfingsten):** offb. 22,17:

Der Geist & die Braut sprechen Komm! Wer durstig ist, der soll kommen! Jedem, der es haben möchte, wird Gott das Wasser des Lebens

schenken! *Bist Du durstig?* Bei Gottes Quelle hat es genügend Wasser, genügend Oel! Es wird nachher Gelegenheit geben, Dich neu füllen zu lassen mit Gottes **Liebe, Hoffnung, Kraft und Mut!** Die große Verheißung aus **Jes. 12,3:** „**Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus den Heilsbrunnen.**“ Amen.

6) Tauberinnerungsakt Gottesdienstbesucher mit Gemeinde

Wo kann ich auftanken oder bekomme aus dem Lebenswasser Liebe, Hoffnung, Mut und Kraft? Wo benötige ich, in meinem Leben wieder frisches, sprudelndes Lebenswasser oder Liebe/Mut/Kraft. -> Gemeinde erhält eine Kerze für einen Wunsch/Stilles Gebet – diese kann nach vorne gebracht werden zu dem überdimensionalen Wasserhahn

Material: Wasserhahn gross, Kerzengläser mit Teelicht, Feuerzeug

Lied: Unter dem Schirm des Höchsten

10) Fürbitte/Unser Vater

Dank, dass Jesus Christus unsere Lebensquelle ist

- Danke, dass diese Quelle unerschöpflich ist!
- Nicht ich muss Quelle sein – kein Stress, bei Jesus: Erquickung!
- Freudige Zeugen: Die Fülle des Heiligen Geistes: Weitersagen!
- Bitte für Kranke, Trauernde, Niedergeschlagene: Neue Kraft, Mut, Liebe, Hoffnung.

Unservater:

Unser Vater im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute, und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, in Ewigkeit, Amen